

Qualitätsmerkmale

Lebendige Literatur

Literatur ist in Bamberg lebendig: In der Reihe „Literatur in der Universität“ begrüßen wir seit 30 Jahren bekannte Autorinnen und Autoren. Die Bamberger Poetik-Professur ist eine überregional renommierte Begegnungsstätte von Vertretern literarischer Produktion, Rezeption und Wissenschaft.

Spitzenplatzierung durch gute Betreuung

In Hochschulrankings schneiden wir wegen der guten fachlichen Betreuung und Begleitung durch die Lehrenden seit Jahren exzellent ab. Wir stellen Angebote speziell für den Studienbeginn bereit und bieten Erstsemestereinführungstage sowie Tutorien zur Nachbereitung und Einübung von Seminar- und Vorlesungsstoff.

Abwechslungsreiches Lehrangebot

Sie finden in unserem Lehrangebot alles von der Barockdichtung bis zur Gegenwartsliteratur, von den Anfängen des Deutschen in mittelalterlichen Handschriften bis zur modernen Kommunikation im Chat, vom Bilderbuchdesign bis zur Unterrichtsgestaltung mit Medieneinsatz, von der Ausstellungskonzeption bis zur Öffentlichkeitsarbeit. Dabei lernen Sie nicht nur in Seminarräumen und Bibliotheken. Wir pflegen intensiven Kontakt zu den unterschiedlichsten kulturellen Zentren des In- und Auslands, unternehmen viele Exkursionen und erleben die Praxis vor Ort.

Das Welterbe ist unser Campus

Unsere Universität ist räumlich und kulturell eng in eine wunderschöne Stadt mit hoher Lebensqualität eingebunden. Außerhalb der Universität bietet die stark studentisch geprägte UNESCO-Welterbestadt Bamberg literarische Veranstaltungen, Ausstellungen, die Bamberger Symphoniker, Theater, Programmkinos und vieles mehr.

Zukunft und Berufsaussichten

Masterstudiengänge

An das Bachelorstudium können Sie in Bamberg ein Masterstudium anschließen. In der Germanistik stehen Ihnen mehrere Masterstudiengänge zur Auswahl:

- MA Germanistik
- MA Neuere deutsche Literatur: Geschichte – Gegenwart – Vermittlung
- MA Deutsche Sprachwissenschaft
- MA Joint Master's Degree Deutsche Philologie des Mittelalters und der Frühen Neuzeit

Berufliche Perspektiven

Nach einer germanistischen Ausbildung im Bachelor-, Master oder Lehramtsstudium steht Ihnen ein breites Spektrum an Berufsmöglichkeiten offen. Sie können in Bamberg Lehramt für Gymnasien studieren, für Grund-, Mittel- oder Realschulen sowie für berufliche Schulen. Karrierewege können Sie unter anderem zu Verlagen oder in den Buchhandel führen, in die Medienbranche, an Theater, in die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, in Museen, Archive, Bibliotheken, Sprachinstitute oder Wörterbuchunternehmen.



Ihre Voraussetzungen

Neben der allgemeinen Hochschulreife sollten Sie großes Interesse an Sprache und Literatur mitbringen, zudem Vergnügen am Formulieren, am Verfassen und Lesen von Texten aller Art, den Wunsch und Willen, sich mit komplexen sprachlichen und literarischen Phänomenen auseinander zu setzen sowie Neugier auf Fremdes und Freude am Diskutieren.

Fachstudienberatung Germanistik

(Unterrichtsfach Deutsch in den Lehramtsstudiengängen und im BA-Studiengang Berufliche Bildung)

Dr. Martin Fischer

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

An der Universität 5 • 96047 Bamberg

Telefon +49 (0)951 / 863-2123

martin.fischer@uni-bamberg.de

Fachstudienberatung Germanistik (Bachelor)

Prof. Dr. Stefanie Stricker

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

Hornthalstr. 2 • 96047 Bamberg

Telefon +49 (0)951 / 863-2203

studienberatung.ba-germ@uni-bamberg.de

Informationen zum Studiengang unter:
www.uni-bamberg.de/ba-germ



Universität Bamberg



Bachelor- und Lehramtsstudiengang

Germanistik



Sprache – Literatur – Vermittlung

Germanistik – bei uns in Bamberg geht es um mehr als „gute“ Literatur, „richtige“ Sprache, alte Bücher und neue Rechtschreibung! In verschiedenen Fachteilen beschäftigen Sie sich theoretisch, analytisch und praktisch mit Sprache, Literatur, Medien und Kultur in Geschichte und Gegenwart sowie mit deren Aufbereitung für den Unterricht oder mit deren Vermittlung in kulturellen Instituti-

on. Staatsexamen ab. Das Studium des Lehramts für berufliche Schulen erfolgt im siebensemestrigen Bachelorstudiengang Berufliche Bildung/Fachrichtung Sozialpädagogik (210 ECTS).

Bachelor • 6 Semester • 180 ECTS-Punkte

Neben germanistischen Kernkompetenzen in der Neuen deutschen Literaturwissenschaft, Älteren deutschen Literaturwissenschaft und Deutschen Sprachwissenschaft vermittelt Ihnen der Bachelorstudiengang Germanistik Fertigkeiten im praxisorientierten Bereich „Text und Vermittlung“.

Das Bachelorstudium dauert i.d.R. sechs Semester.

Germanistik kann als Hauptfach (75 ECTS) oder als Nebenfach (45 ECTS) studiert werden.

Ihr Studium der Germanistik

Lehramt • 7–9 Semester •
210–270 ECTS-Punkte

Kompetent und souverän Deutsch zu unterrichten erfordert neben dem fundierten Verständnis der deutschen Sprache und Literatur und ihren Bedingungen in ihrer historischen Breite eine Vertrautheit mit modernen Medien und gegenwärtigen kulturellen Entwicklungen. Das Lehramtsstudium ist deshalb wissenschaftlich ausgerichtet und hält zugleich schulische Kerncurricula sowie die erforderliche didaktische Kompetenz im Blick. Für den modularisierten Studiengang Lehramt an Gymnasien (270 ECTS) beträgt die Regelstudienzeit neun, für das Lehramt an Grund- und Mittelschulen (215 bzw. 210–215 ECTS) sowie für das Lehramt an Realschulen (210–215 ECTS) sieben Semester. Das Studium schließt mit dem Ersten

Basismodule Neue deutsche Literaturwissenschaft Ältere deutsche Literaturwissenschaft Sprachwissenschaft	24 ECTS-Punkte
--	-----------------------

Aufbaumodule Neue deutsche Literaturwissenschaft I & II Ältere deutsche Literaturwissenschaft I & II Sprachwissenschaft I & II	36 ECTS-Punkte
--	-----------------------

Basismodul Text und Literaturvermittlung	9 ECTS-Punkte
Vertiefungs- (1.HF.) bzw. Aufbaumodul (2.HF.)	6 ECTS-Punkte
2. Hauptfach bzw. 2 Nebenfächer	75 ECTS-Punkte
Studium Generale	18 ECTS-Punkte
Bachelorarbeit	12 ECTS-Punkte

onen aller Art. Wissenschaftlich fundiert erhöhen Sie Ihre Kompetenz, über Sprache, Grammatik, Kommunikation und sprachbasierte Medien methodisch zu reflektieren. Sie lernen, Quellen und Informationen zu recherchieren und auszuwerten, Wissen zu strukturieren und zu präsentieren.

Die Lehramts- und Bachelorstudiengänge sind weitgehend kompatibel. Lehramtsstudierende können auch einen Bachelorabschluss im Fach Germanistik erwerben. Umgekehrt können Leistungen aus dem Bachelorstudiengang unproblematisch auf die Lehramtsstudiengänge angerechnet werden.

Germanistische Kernbereiche

Neuere deutsche Literaturwissenschaft

Gegenstände: Deutschsprachige Literatur vom 16. Jahrhundert bis zur Gegenwart im Kontext europäischer und außereuropäischer Literaturen sowie anderer Medien; Literaturgeschichte; Interpretationsgeschichte; Theorie- und Methodendebatten. Genaue historisch, literatur- und kulturtheoretisch reflektierte Lektüre; methodisch basierte Textanalyse und -interpretation.

Ältere deutsche Literaturwissenschaft

Gegenstände: Deutschsprachige Literatur von ihren Anfängen bis in die Frühe Neuzeit. Analyse und Interpretation von Texten u.a. aus den Bereichen des höfischen Romans, der Heldenepik, des Minnesangs, der Sangspruchdichtung oder der moraldidaktischen Literatur unter Berücksichtigung des kulturellen Hintergrunds und auf der Basis aktueller Theorie-diskussionen sowie deren Rezeption bis in die Gegenwart.

Deutsche Sprachwissenschaft

Gegenstände: Die deutsche Sprache von den Anfängen ihrer Überlieferung im Mittelalter bis zur Gegenwart. Analyseaspekte: verschiedene Bausteine der Sprache wie Texte, Sätze, Wörter, Laute; die Bedeutung von Wörtern und ihre Beschreibung im Lexikon; regionale und schichtenspezifische Varietäten der Sprache; Sprachkontakte des Deutschen; Spracherwerb; mündliche und

schriftliche Realisierungen; Handeln durch Sprache, Deutsch als Fremdsprache.

Studiengangsspezifischer Zusatzbereich im Lehramt Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

Gegenstände: Sprachliche und literarische Sozialisation von Schülerinnen und Schülern und deren Mediennutzung als Lernvoraussetzungen für einen medienintegrativen Deutschunterricht; didaktische Grundlagen und Methoden eines zeitgemäßen Sprach- und Schreibunterrichts; Geschichte und Gegenwart der Literatur, unter Einschluss der Kinder- und Jugendliteratur, unter Aspekten ihrer Vermittlung, auch in medialen Adaptionen.

Studiengangsspezifische Zusatzbereiche im Bachelor

Hier können Sie im Modul *Text und Vermittlung* zwischen zwei Gebieten wählen:

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

Die Didaktik dient als Grundlage erfolgreicher außerschulischer Vermittlung rhetorischer, literarischer und medialer Kompetenzen.

Literaturvermittlung

Die Literaturvermittlung bietet Einblicke in die Bereiche Literaturkritik, Kulturmanagement, Theaterarbeit, Verlagsarbeit, Pressearbeit, Entwicklungen des Buchmarktes und Literaturbetriebs.

